



Beschlussvorlage



Stadt Hagenow
Der Bürgermeister

2023/0469
öffentlich

Beschluss zur Fortführung der Förderung über das Regionalmanagement Touristische Arbeitsgemeinschaft S³ im Zusammenhang mit der Umsetzung des interregionalen Tourismuskonzeptes unter finanzieller Beteiligung der Stadt Hagenow

<i>Fachbereich:</i> Büro des Bürgermeisters <i>Beteiligte Fachbereiche:</i>	<i>Datum</i> 24.04.2023 <i>Verantwortlich:</i>
---	--

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Handwerk, Gewerbe und Tourismus (Vorberatung)	04.05.2023	Ö
Hauptausschuss (Vorberatung)	30.05.2023	N
Stadtvertretung der Stadt Hagenow (Entscheidung)	08.06.2023	Ö

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung stimmt der Förderung aus dem Regionalmanagement der Touristischen Arbeitsgemeinschaft S³ und der damit verbunden Fortführung der interkommunalen Kooperation zu. Die Stadt Hagenow beteiligt sich mit einem max. Betrag von bis zu 5.714,29 € p.a. im Zeitraum bis einschließlich 2026.

Problembeschreibung/Begründung:

Sachverhalt:

Nach Fertigstellung des Tourismuskonzeptes S³ wurde 2021 eine touristische Arbeitsgemeinschaft zwischen 7 Kommunen, der Van der Falk GmbH, der Wirtschaftsförderung des Landkreises und dem Tourismusverband gegründet. Mit Hilfe von Fördermitteln aus dem Regionalmanagement wurde eine Regionalmanagerstelle (Herr Marty Lenthe) geschaffen. Der Bürgermeister informierte darüber in seinen Berichten. Die finanzielle Beteiligung von Hagenow von bisher 4.285,72 € p.a. wurde in den Haushalt der Wirtschaftsförderung

eingestellt und jährlich beschlossen.

Der Fördermittelgeber erwartet nunmehr einen Beschluss der Stadtvertretung zur Fortführung der Kooperation und des finanziellen Engagements.

Begründung:

Die Verlängerung des Regionalmanagements wäre ab August 2023 für weitere 3 Jahre möglich. Gemäß dem Koordinierungsrahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (Stand 01.01.2022), Teil II Abschnitt B / Nummer 4.2 Absatz 6 wird mit der Verlängerung der Förderung der Fördersatz um 10 Prozentpunkte abgesenkt. In der aktuellen Förderperiode wurde das Projekt mit 65 % gefördert. Bei einer Verlängerung der Förderung würde demnach eine 55 %-ige Förderung gelten. Bei Projektkosten von 100.000€ jährlich ergibt sich demnach ein Eigenanteil von 45.000 € die von der touristischen Arbeitsgemeinschaft (TAG) getragen werden müssen, die derzeit aus 8 zahlenden Parteien besteht. Bei einer angenommenen gleichbleibenden Beteiligung der Wittenburg Village GmbH verbliebe ein Betrag von 40.000 € jährlich der durch die Kommunen getragen werden muss. Bei 7 zahlenden Kommunen hätte das Amt Wittenburg einen Betrag von 5.714,29 € zu tragen. Die TAG führte im Rahmen der Projektumsetzung auch Gespräche um weitere Kommunen in dem Projekt anzusiedeln. Damit würde sich auch die Anzahl der zahlenden Kommunen erhöhen und der Beitrag pro Kommune sinken. Die Abstimmungen zum Beitritt der weiteren Kommunen konnten aber noch nicht abgeschlossen werden. Der Beitrag für Hagenow könnte sich durch die Aufnahme weiterer Kommunen allerdings nur verringern

Votum:

Die innerstädtische Entwicklung von Hagenow ist geprägt und den Verlust überörtlicher zentraler Dienstleistungen. Das Absinken der Einzelhandelszentralität (Wieviel Kunden kommen von außerhalb nach Hagenow?) konnte bisher nicht verhindert werden. Ein spürbarer Zuwachs von Tagestouristen stellt eine der wenigen Möglichkeiten dar zur Stabilisierung des Einzelhandels. Vor diesem Hintergrund ist ein Regionalmanager in der Aufgabenstellung die Region zu vermarkten und zielgerichtet zusammen mit den Kommunen touristisch weiterzuentwickeln eine wertvolle Hilfe. Die Wirtschaftsförderung und die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Handwerk, Gewerbe und Tourismus haben Herrn Lenthe bei der Erstellung der Entwicklungskonzeption für die Bekow als kenntnisreichen und engagierten Begleiter des Prozesses kennen gelernt, der wesentlich zum erfolgreichen, termingerechten Abschluss des Konzeptes beigetragen hat. Die Fortführung der Kooperation und die finanzielle Beteiligung wird befürwortet.

Finanzielle Auswirkungen	x	Ja			Nein
Maßnahme des Ergebnishaushaltes	x	Ja			Nein
Maßnahme des Finanzhaushaltes	x	Ja			Nein
Mittel bereits geplant 2023	x	Ja			Nein
Höhe der geplanten Mittel					5.000,-€
Mehrbedarf					0€
Gesamtkosten 2023					4.880,95€

Deckungsvorschlag	Betrag	Kostenträger	Konto	Bezeichnung des Kostenträgers/Konto
	€			
	€			

Folgekosten:

Raum für zusätzliche Eintragungen:

Anlage/n

1	Kooperationsvereinbarung (öffentlich)
---	---------------------------------------